

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 6.000 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die landschaftlich reizvolle Region Niederrhein liegt in unmittelbarer Nähe des Wirtschaftszentrums Rhein-Ruhr und der Niederlande, aber zugleich im Zentrum Europas, wobei die Hochschulstandorte über die drei Flughäfen Amsterdam/Schiphol, Düsseldorf Rhein-Ruhr und Weeze aus aller Welt gut erreicht werden können.

Die Hochschule hat in der Fakultät Gesellschaft und Ökonomie am Campus Kleve zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Position zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in "Ökonomie mit dem Schwerpunkt Industrieökonomik/Regulierung oder Verhaltenswissenschaften/Spieltheorie oder quantitative Methoden"

EG 13 TV-L, befristet auf 2 Jahre, Vollzeit

Kennziffer 04/F3/17

Aufgaben

- Unterstützung und eigenständige Erstellung von Lehrunterlagen, insbesondere im Bereich der ökonomischen Studienfächer
- Eigenständige Betreuung von fachspezifischen Projektarbeiten und Durchführung von Lehrveranstaltungen (bis zu 2 Semesterwochenstunden) im Bereich der allgemeinen Ökonomie und in einem der drei Schwerpunktgebiete
- Unterstützung und eigenständige Beantragung von Drittmitteln
- Mitwirken in nationalen und internationalen Forschungsprojekten und die Übernahme zugehöriger administrativer Tätigkeiten in der Fakultät Gesellschaft und Ökonomie

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Wirtschaftswissenschaften, der Mathematik oder eines verwandten Studiengangs mit entsprechendem Schwerpunkt
- Einschlägige Kompetenzen im Bereich der allgemeinen Ökonomie und (mindestens) einem der drei folgenden Schwerpunkte: Industrieökonomik/Regulierung oder Verhaltenswissenschaften/Spieltheorie oder quantitative Methoden
- Kenntnisse qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden sind Voraussetzung
- Bereitschaft zur Mitarbeit in der experimentellen Wirtschafts- und Sozialforschung
- Beherrschen der englischen Sprache auf sehr gutem Niveau
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise, Stärken im konzeptionellen und analytischen Arbeiten
- Sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten sowie eine ausgeprägte Teamfähigkeit

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet.

Die Hochschule Rhein-Waal fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darum gebeten, als Bewerbungsunterlagen ausschließlich Fotokopien zu versenden und auf aufwendige Bewerbungsmappen etc. zu verzichten, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden können. Außerdem wird gebeten, auf elektronische Bewerbungen zu verzichten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis zum **07.06.2017** in schriftlicher Form unter Angabe der entsprechenden Kennziffer an die **Personalabteilung der Hochschule Rhein-Waal, Marie-Curie-Straße 1, 47533 Kleve**.